

Deutsche Reichs-Zeitung

Samstag, 27. August

Erzberger ermordet!

Ein politischer Mord.

WTB Offenburg (Baden), 26. Aug. 3.30 Uhr. (Telegr.) Der Reichstagsabgeordnete Erzberger ist heute mittag auf dem badischen Kniebis bei Bad Griesbach ermordet aufgefunden worden.

Abgeordneter Erzberger, der sich seit einigen Tagen mit seiner Familie zur Erholung in Bad Griesbach befand, von wo aus er täglich Spaziergänge zu machen pflegte, ist vermutlich auf einem derselben ermordet worden.

WTB Bad Griesbach, 26. Aug. (Telegr.) Zur Ermordung des Reichstagsabgeordneten Erzberger erfahren wir folgende Einzelheiten. Erzberger befand sich heute vormittag gegen 9 Uhr auf dem Wege von Bad Griesbach zur Alexanderschanze beim Kniebis.

WTB Karlsruhe, 26. Aug. Wie die Presseabteilung der badischen Regierung mitteilt, hat sich die Staatsanwaltschaft alsbald an die Stelle der Mordtat begeben.

So abgrundtief ging ihr Haß gegen den ungeschätzlichen Mann, daß sie ihn mit Pulver und Blei niederstreckten, als sie erkannten, daß er mit zehlfachen geistigen Mitteln nicht zu bekämpfen war.

Erzberger war auch in der Zentrumspartei eine unumstrittene Persönlichkeit. Wir selbst haben an dieser Stelle wiederholt und mit Entschiedenheit unsere Bedenken geäußert, wenn Erzbergers unermüdlich arbeitende geistige Energie die Grenzen des sachlichen Richtigen und realpolitisch Möglichen so sehr überschritt, wie es vor wenigen Monaten bei seiner rednerischen Werbearbeit für die wirtschafts- und sozialpolitische Theorie der Wertengesellschaften der Fall war.

die sich einige Zeit zuvor von einem Straßenwärtler an Hand von Karten über den einzuschlagenden Weg unterrichten ließen. Die beiden Angreifer blieben dann wieder hinter den Abgeordneten zurück und feuerten aus kleiner Entfernung von nur einem Meter mehrere Schüsse auf sie ab.

WTB Berlin, den 27. Aug. Ueber den Hergang der Tat erfahren wir noch folgende Einzelheiten: Die Täter hatten den beiden Abgeordneten an einer besonders wenig begangenen Stelle des Spazierweges zur Alexanderschanze aufgelauert.

Verleumdung des Reichskanzlers

WTB Berlin, 26. Aug. (Telegr.) Reichskanzler Dr. Brüning hat folgendes Telegramm an Frau Paula Erzberger in Griesbach in Baden gerichtet:

„Erfahre Sie in tiefstem Schmerz den gewaltigen Tod Ihres Herrn Gemahls. Zu dem grauamen harten Schicksalsschlag, der Sie und Ihre Familie durch den vorauseherungsunwürdigen, freien Mord an Ihrem Gatten getroffen hat, unterbreite ich Ihnen meine innigste Teilnahme.“

WTB Berlin, 26. Aug. (Draht.) Der Reichspräsident hat an die Frau des ermordeten Reichskanzlers A. D. Erzberger folgendes Beileidtelegramm gerichtet:

„Tief erschüttert durch die Nachricht von dem Verbrechen, dem Ihr Gatte zum Opfer fiel, spreche ich Ihnen meine herzlichste Teilnahme aus.“

Unberechenbare Folgen.

Berlin 27. Aug. Gestern nachmittag versammelten sich die Parteiführer beim Reichskanzler zu einer Besprechung über den Zusammentritt des Reichstages.

P. effestimmig.

Berlin, 27. Aug. Einstimmig sprechen sämtliche Blätter ihre tiefste Enttäuschung über den leichten Schwermord an Erzberger aus und fürchten schwere Erschütterungen für das nicht zur Ruhe kommende deutsche Vaterland.

Die Beurteilung in Berlin.

WTB Berlin, 27. Aug. Die Ermordung Erzbergers erregt in politischen Kreisen aller Richtungen, sowie in der gesamten Bevölkerung ungeheures Aufsehen.

Wahlstimmung in Berliner Entente-Kreisen.

WTB Berlin, 26. Aug. In heftigen Entente-Kreisen hat die Meldung von der Ermordung Erzbergers außerordentlich in den Kreisen der Entente die Tat als den Ausdruck der Mentalität des deutschen Volkes, die sich in nichts geändert hat.

„Ein großes Unglück.“

WTB Paris, 26. Aug. Havas meldet aus Wiesbaden, die Nachricht von der Ermordung Erzbergers, die um 3.30 Uhr in Wiesbaden bekannt wurde, sei den deutschen Vertretern durch den Minister für die belgischen Gebiete Loucheur mitgeteilt worden.

„Das ist ein großes Unglück.“

Vor der Tagung des Völkerbundes.

Paris 26. Aug. Havas wendet sich gegen eine Ueberhöhung der Aufgabe des Völkerbundes, die sich in dem Bericht, den er in Genf ausarbeitet, in keiner Weise eine Lösung der obersten Fragen zu finden oder irgend einen Vorschlag zu machen.

Die teilsche Antwort unbefriedigend.

WTB London, 26. Aug. Daily Chronicle zufolge ist die gestern überreichte Antwort der Sineser auf das Angebot der britischen Regierung nicht befriedigend.

Lloyd George zu weiteren Verhandlungen bereit?

London, 26. Aug. Das Kabinett beriet die Antwort de Valeras in bereits drei Sitzungen. Der Globe glaubt zu wissen, daß Lloyd George zur Fortsetzung der Verhandlungen bereit sei.

Die Wiesbadener Aufbau-Verhandlungen

Paris, 26. Aug. Minister Loucheur ist gestern abend um 8 Uhr in Wiesbaden angekommen. Ueber seine Zusammenkunft mit Rathenau soll unbefangenes Stillschweigen bewahrt werden.

Erhöhung der Eisenbahntarife und Postgebühren?

Berlin, 26. Aug. Nach der B. Z. soll bereits die Erhöhung der Personen- und Gültarife erzwungen werden, um die durch die Lohn- und Gehaltserhöhungen entstehenden Mehrausgaben zu decken.

Zwanzig Tote bei einem Hotelbrand.

WTB New York, 26. Aug. Bei einem Brand, dem „Brown's Hotel“ in Macon (Georgia) zum Opfer fiel, sind 20 Hotelgäste verbrannt.

Hauptpunkt der morgigen Beratung bildet die Gewährung von Zahlungskrediten.

Paris, 26. Aug. Nach dem Echo de Paris ist Briand daran gelegen, die Sachleistungen zu befrachten und desto mehr Zahlungen in Geld zu erlangen.

Rathenaus Wiederanbauvorschlüge.

Berlin, 26. Aug. Einige Kreise glauben zu wissen, daß sich die Verhandlungen zwischen Rathenau und Loucheur über die Sachleistungen auf der Grundlage bewegen, daß Deutschland ein großer Teil des Werts dieser Sachleistungen — man spricht von zwei Dritteln — nicht sofort auf die laufenden Annuitäten von 3 1/2 Milliarden Goldmark anrechnen, sondern Frankreich zunächst auf einige Jahre gestundet werde.

8. ste Lage in München?

WTB Berlin 26. Aug. Aus München meldet die Berliner Rechtspreffe, daß die für heute abend in München angekündigte Umwälzung der Unabhängigen und Kommunisten gegen Teuerung und Wasser als Endkampf den Umsturz der gegenwärtigen Staatsform hätten.

Blutige Zusammenstöße.

WTB München, 27. Aug. Die gestrige Demonstration der Münchener Arbeiterklasse gegen die Teuerung brachte blutige Zusammenstöße mit der Polizei, die den Verzicht auf alle Umstände die Ordnung aufrecht zu erhalten und die gestrige Demonstration zu verbieten.

Meuterei der Chemnitzer Landespolizei.

Dresden, 26. Aug. Eine schwere Meuterei hat sich in der Chemnitzer Landespolizei ereignet. Ein Teil der zweiten Hundertschaft der Landespolizei weigerte sich, einen ordnungsmäßig gegebenen Befehl auszuführen.

Verständigung im Bergbau.

WTB Berlin 26. Aug. Bei den Verhandlungen über die Verhandlungen der Bergarbeiter ist im Reichsarbeitsministerium eine Annäherung der Standpunkte beider Teile erzielt worden.



DIPL. AUGEN-OPTIKER J. KRAHFORST Bonn, Sternstrasse 29-31

Optisches Spezial-Institut für kostenlose, gewissenhafte Augen-Untersuchung. Moderne Fingerkeifer - Fern-Nah-Gläser. Photo-Cameras Zubehör u. Bedarfs-Artikel.



Ein paar Gestalten tauchten an der Blügel der Straße auf und als sie sich näherten, erkannte Hans Elmhorst seine Nachbarninnen. Aber die schlaffe Gefina erschien ihm freier und veränderter und da die Damen bis auf ungefähr zehn Schritte herangekommen, mußte er auch, was ihn an der Schenke, Trostigen befremdete.

Sie hatte sich beinahe völlig verwandelt. Wie eine nach der letzten Mode gekleidete junge Dame der ersten Gesellschaft sah sie aus. Wäre nicht das lauchende Haar, das schmale weiße Gesicht mit den dunklen Augen gemischt, das beides so unerkennbar war, daß die Begrüßung der Tante, hätte er überhaupt bezweifelt, Gefina vor sich zu haben. So aber mußte er es glauben.

Und er staunte die weichen Wesenheiten an, um die ein Lächelngewirr sprang und die durch ein dunkelgrünes Zäpfchen und die durch ein bunteinsames Zäpfchen sah sie aus. Wäre nicht das lauchende Haar, das schmale weiße Gesicht mit den dunklen Augen gemischt, das beides so unerkennbar war, daß die Begrüßung der Tante, hätte er überhaupt bezweifelt, Gefina vor sich zu haben. So aber mußte er es glauben.

Das alte Fräulein neigte den Kopf, um Gefinas Lippen aber spielte ein verächtlicher Zug, den er zu begreifen glaubte, als er nun auch in einiger Entfernung drei Damen nähertommen sah. Das war sicher Frau Sternhof mit ihren Töchtern.

Im es war und bildete eine Dummheit, daß er diese Frau eingeladen hatte.

Auf Gefina mußte das nach dem Vorkommen ja wie ein Schlag ins Gesicht wirken.

Er wollte denken: Was liegt mir an Gefinas Meinung und brachte es doch nicht zustande. Sein Rädeln, mit dem er die drei Besucherinnen entgegenging, war sehr gequält.

Frau Sternhof überhäufte ihn gleich mit liebevoll-würdigen Worten und stellte ihre Töchter vor. Beide blond und tollig mit schmalen dunklen Brauen über großen, tiefblauen Augen. Die Kirchenglocken lächelten, weiße Perlenkette blühten.

„Wir freuen uns unendlich auf die Rollen!“ bezeugte sie schnell.

Was sind das für zwei wunderniedliche Mädchen, dachte Hans Elmhorst und schloß sein Blut in angenehmer Erwärmung durch die Adern fließen. Die Begegnung, die hinter ihm lag, verdrängte schon ein wenig. Die Mutter, die ihn so oft unanständig in seinen Armen, hätte jetzt keinen Grund gehabt, ihn dieses Fehlers zu zeihen. Eißig fand er die beiden anmutigen Gesichter.

Frau Sternhof selbst aber gefiel ihm heute noch weniger als gestern, da er ihre Befantheit nicht mehr so sehr, wie er sich bei allerlei Begleitungen, nannte langweilige Namen und Titel in dem offensichtlich Bemühen, ihm zu imponieren.

Vor dem ersten Treibhaus erwartete Hermann Elmhorst die Besucherinnen. Sein bürgerliches Gesicht mit dem leichten Zug nach Nicht-Wahrheit, einen allzu lebenswürdigen Mienen aussehend, ihm gefiel die hellblonde Familie nicht besonders. Bei der Wanderung durch kein Festhalten merkte er auch bald, daß die Bewunderung für Blumen sehr lau sein mußte, trotz der vielen entzückten Ausrufe, die laut wurden. Hermann Elmhorst liebte seine Rollen

mit ständiger Anwesenheit, er sah sie inständig, vor seine Lieblichen war und aufrichtig verzicht.

Nach dem Rundgang lud der Hausherr die Damen ein, mit nach oben zu kommen und das Staatsgemach für sich zu öffnen auf. Nun war wohl der Augenblick da, wo sich „Ihre Majestät, die Gärtnersfrau“ zeigen würde.

Lächelnd diesen Augenblick erwartend, nahm Frau Sternhof Platz. Doch nur ein in idyllischen Schwärz gezeichnetes Mädchen mit weißer, leiblicher Kapsel trat ein. Es trug auf hübschem Tablett eine feingehaltene Kaffee, in der goldbrauner Sektwein schimmerte, und vier Gläser.

„Meine Gattin läßt sich entschuldigen, doch mußte sie heute eine kleine Reise machen, die sie leider nicht verschoben ließ“, sagte Hermann Elmhorst. Das Mädchen setzte das Tablett nieder und schenkte ein, dann ging sie.

Frau Sternhof schluckte mühsam den Berger über die ihr eben jurell gemordene Enttäuschung hinunter. Sie hatte sich also doch verheiratet. „Ihre Majestät, die Gärtnersfrau“ ließ sich verzeihen.

Sie trank und da fiel ihr auf, welche schmehelbaste Aufmerksamkeit der junge Elmhorst ihren Töchtern spendete.

Ganz gut so, die Hoffnung, durch ihn seine exklusiven Mutter kennen zu lernen, brauchte sie wohl noch nicht aufzugeben. Beim Aufstehen fiel Frau Sternhof das große Bild der Frau Claudia an, die er sich erinnert hatte.

Traversiererei, auch hat es eine große Behutsamkeit mit der dreifachen Perlen, die ein paar Wochen in meiner Tasche lagte.“

„Sie meinen Fräulein Gefina von Jagen?“ fragte er scharf betont, obwohl er genau wußte, wen sie meinte. Ihre hochgehobene Art über Gefina zu sprechen, reizte ihn.

Ein Scherz Meins, über den alle lachen mußten, beendete die ungemütliche Situation.

Hermann Elmhorst erklärte: „Das Bild, das eine Beschreibung von uns darstellt, weiß natürlich überzahlende Behutsamkeit mit der jungen Hölle darin auf, was meine Frau auch bereits feststellte.“

Hans Elmhorst aber plauderte aus, daß es sich bei der Witwe Frau Claudia um das Familiengehörigkeit der Elmhorst handelte.

Seine Mutter war ihm einen leicht mißbilligenden Blick zu. Was brauchen diese oberflächlichen Großstadtmenschen etwas von dem zu erfahren, was nur die Familie angeht? Vergleichbar war sie nicht gerade Adels einen Schrei des Entsetzens hören.

„O wie interessant. Sie müssen uns davon erzählen, bitte, bitte.“

Sie schloß kindlich die Hände zusammen.

Frau Sternhof verwies sie: „Aber Adels —“ dann lud sie die Herren lebenswändig zu einem Teestückchen ein. „Bleibst du hier?“ fragte sie die Frau Gemahlin auch darin, Herr Elmhorst, lächelte sie.

Hermann Elmhorst bedauerte, man pflege keinen großen Umgang, und seine Frau nehme auf ihn Rücksicht. Weil er eines Augenblicks wegen jeder Gastfreundschaft fernbliebe, lege sie sich darin jetzt auch die größte Zurückhaltung auf.

„Und auch Sie geben Mama einen Korb?“ streifte Adele, als Hans Elmhorst eben von seinen ihr sehr im Antrage nehmenden Vorbereitungsarbeiten für das Examen sprechen wollte.

Nun brachte er es nicht über sich. Die dunkelblauen Augenbrauen baten so innig und er hätte ein Barbar sein müssen, wenn er ihren Bitten hätte widerstehen können. Und wenn Hans Elmhorst sich auch nicht durch Galanterie gegen das weiblische Geschlecht auszeichnete, so war er doch auch kein Barbar. Er verneigte sich und verlor, demnach sehr genau eine Tasse Tee in der Reithandschuh zu nehmen, wozu sich die Sternhofs empfahlen von Elmhorst dem Letzteten bis zum Garbenort, vom Elmhorst dem Jüngeren aber bis zum Bahnhofsgeleit.

Gefina hatte von ihrem Fenster aus das Gärtnershaus des Elmhorstischen Grundstücks gut ins Auge gefaßt. Wie lange die dortige Frau und die selbstherrlichen Zwillinge ihren Besuch ausbedachten.

Endlich kamen sie und Hans Elmhorst geleitete sie. Er ging zwischen Maria und Adele und lagte mit ihnen heiter und vergnügt. Vielleicht spottete und lachte man gerade über sie.

Warum tat ihr nur das Herz so weh, als sie sich ausmalte, auch Hans Elmhorst könne ihrer spotten? Aber das brachte wohl ihr Dasein, ihr großer, großer Dasein gegen ihn mit sich.

Tränen drängte er ihr in die Augen, dieser schmerz, abernraube, unheimliche Dasein.

Hans Elmhorst war der Einladung zum Tee pflichtlos gefolgt. Er hatte es nicht über sich gebracht, unter irgend einem Vorwand abzuführen, trotzdem ihm die Mutter sehr darum gebeten.

„Wie treuherzig blühende Blauenzen lachten zu hart.“

Kreis-Sparkasse Siegburg. Hauptstelle: Kreishaus. Zweigstellen in: Aulerhof, Eitorf, Much, Neunkirchen, Niederweiser, Oberpleis, Ruppichterodt, Sieglar, Troisdorf, Uckerath. Annahmestellen: Bergheim, Birk, Bonhof, Brachweg, Caldenau, Fr.-Wilhelmsbrücke, Hangelar, Himmberg, Lohmar, Menden, Mandorf, Münchhof, Rhaydt, Schönenberg, Solescheid, Speich, Stölder und Wintercheid. Amtliche Hinterlegungsstelle für Mündergelde. Haftung des Siegkreises mit seinem gesamten Vermögen. Reichsbank-Girokonto Bonn. Farsprecher Nr. 26, 27, 23. Postcheckkonto Köln 12434. Kassastunden: 8 1/2 - 12 1/2, 3 - 5. Annahme von Spareinlagen in jeder Höhe. Verzinsung bis 4 1/2. Eröffnung provisionsfreier Scheck- und Konto-Korrent-Konten. An- und Verkauf, Aufbewahrung und Verwahrung von sämtlichen Wertpapieren (Pfandbriefen, Obligationen, Aktien, Kuxen etc.). Kostenlose Einlösung v. Zins- u. Dividendenscheinen. Darlehen gegen Hypothek, Schuldschein, Bürgschaft, Wechsel und gegen Verpfändung von Wertpapieren. Kreditgewährung in laufender Rechnung zu günstigen Bedingungen. Einlösung in- u. ausländischer Schecks. An- und Verkauf von fremden Geldsorten. Beschaffung von Dividen., Vermögensberatungen. Ausrüstung von Reisekreditbüchern. Akkreditiv., Erlösung v. bankmäßigen Geschäften, Entgegenkommene Bedienung.

Billige Pelzwaren. Keine teure Ladenmiete. Kleine Unkosten. Billige Preise. Durch günstigen Einkauf und Ersparnis hoher Ladenmiete verkaufe ich zu folgenden Preisen: Prachtv. Sturmkragen 80, 125-400 Mk. Zobell, Alaska, Blautuchs u. Patagoniarbe. Alaskafüchse „ 150 250 350 450 Blautuchs „ 170 270 380 450 Kreuzfüchse „ 220 370 420 560 Zobellfüchse „ 280 340 400 500 Weiss- und Polarfüchse 1400 2500 3500 Seal-Elektrik-Garnitur jetzig, Preis 400 Mk. Sturmkragen mit Tonnenmuff Seal-Elektrik-Garnitur jetzig, Preis 750 Mk. grüsst Schal, engl. Fasson u. Tonnenmuff Austr. Opossum-Garn. jetzig, Preis 1200 Mk. sieg. Sturmkragen mit Tonnenmuff Ferner ein Posten Pelze von 80-130 Mk. L.Nerz, Murmel, Tüch, Skunks Opossum usw. Echte Skunkspelze 950 1800 3500 erstklassige Felle und Verarbeitung, dazu eleg. Tonnenmuff von 1900 Mk. an. Wiener Pelzhaus, Köln Albertstr. 46. Telefon B 4395. Keine teure Ladenmiete, da Seitenstrasse der Ehrenstr. und Priesterstr. Haltestelle der Straßenbahn 3, 4. Käufer von auswärts erhalten Fahrtvergütung.

KALN KÖLN KALN SALZRÜMPCHEN Rechtschule 24, am Dom u. Museum. Alt bekannten bürgerliches Haus. Beliebte bürgerliche Küche. Prima Biere aus Weins. Hotel in Hause. Jeden Abend gross. Künstler-Konzert. Franz Jos. Hoch. Schleiden i. d. Eifel. Dufthorrt, 350 Mr. Köhnenlage, im Herzen der Eifel, vorzüg. Autostrafen, beste Zugverbindungen. Hotel Kölner Hof erstes u. leistungsfähigstes Haus am Plage. Offene und geschlossene Terrassen, Garten, Bad, Garage. Große und hübsche Gesellschaftsräume. Belger Albert Kern, früher Königsallee Düsseldorf und Haus Kindsburg, Köln. Pelzwaren. während Sommerzeit in-line Sommer-Preise. schwarz, rot, weiß, grün, blau, braun, beige, etc. jezt 1.65. - - 2.45. - - 3.15. - - 4.25. - - 5.50. - - 7.50. - - 9.50. - - 11.50. - - 13.50. - - 15.50. - - 17.50. - - 19.50. - - 21.50. - - 23.50. - - 25.50. - - 27.50. - - 29.50. - - 31.50. - - 33.50. - - 35.50. - - 37.50. - - 39.50. - - 41.50. - - 43.50. - - 45.50. - - 47.50. - - 49.50. - - 51.50. - - 53.50. - - 55.50. - - 57.50. - - 59.50. - - 61.50. - - 63.50. - - 65.50. - - 67.50. - - 69.50. - - 71.50. - - 73.50. - - 75.50. - - 77.50. - - 79.50. - - 81.50. - - 83.50. - - 85.50. - - 87.50. - - 89.50. - - 91.50. - - 93.50. - - 95.50. - - 97.50. - - 99.50. - - 101.50. - - 103.50. - - 105.50. - - 107.50. - - 109.50. - - 111.50. - - 113.50. - - 115.50. - - 117.50. - - 119.50. - - 121.50. - - 123.50. - - 125.50. - - 127.50. - - 129.50. - - 131.50. - - 133.50. - - 135.50. - - 137.50. - - 139.50. - - 141.50. - - 143.50. - - 145.50. - - 147.50. - - 149.50. - - 151.50. - - 153.50. - - 155.50. - - 157.50. - - 159.50. - - 161.50. - - 163.50. - - 165.50. - - 167.50. - - 169.50. - - 171.50. - - 173.50. - - 175.50. - - 177.50. - - 179.50. - - 181.50. - - 183.50. - - 185.50. - - 187.50. - - 189.50. - - 191.50. - - 193.50. - - 195.50. - - 197.50. - - 199.50. - - 201.50. - - 203.50. - - 205.50. - - 207.50. - - 209.50. - - 211.50. - - 213.50. - - 215.50. - - 217.50. - - 219.50. - - 221.50. - - 223.50. - - 225.50. - - 227.50. - - 229.50. - - 231.50. - - 233.50. - - 235.50. - - 237.50. - - 239.50. - - 241.50. - - 243.50. - - 245.50. - - 247.50. - - 249.50. - - 251.50. - - 253.50. - - 255.50. - - 257.50. - - 259.50. - - 261.50. - - 263.50. - - 265.50. - - 267.50. - - 269.50. - - 271.50. - - 273.50. - - 275.50. - - 277.50. - - 279.50. - - 281.50. - - 283.50. - - 285.50. - - 287.50. - - 289.50. - - 291.50. - - 293.50. - - 295.50. - - 297.50. - - 299.50. - - 301.50. - - 303.50. - - 305.50. - - 307.50. - - 309.50. - - 311.50. - - 313.50. - - 315.50. - - 317.50. - - 319.50. - - 321.50. - - 323.50. - - 325.50. - - 327.50. - - 329.50. - - 331.50. - - 333.50. - - 335.50. - - 337.50. - - 339.50. - - 341.50. - - 343.50. - - 345.50. - - 347.50. - - 349.50. - - 351.50. - - 353.50. - - 355.50. - - 357.50. - - 359.50. - - 361.50. - - 363.50. - - 365.50. - - 367.50. - - 369.50. - - 371.50. - - 373.50. - - 375.50. - - 377.50. - - 379.50. - - 381.50. - - 383.50. - - 385.50. - - 387.50. - - 389.50. - - 391.50. - - 393.50. - - 395.50. - - 397.50. - - 399.50. - - 401.50. - - 403.50. - - 405.50. - - 407.50. - - 409.50. - - 411.50. - - 413.50. - - 415.50. - - 417.50. - - 419.50. - - 421.50. - - 423.50. - - 425.50. - - 427.50. - - 429.50. - - 431.50. - - 433.50. - - 435.50. - - 437.50. - - 439.50. - - 441.50. - - 443.50. - - 445.50. - - 447.50. - - 449.50. - - 451.50. - - 453.50. - - 455.50. - - 457.50. - - 459.50. - - 461.50. - - 463.50. - - 465.50. - - 467.50. - - 469.50. - - 471.50. - - 473.50. - - 475.50. - - 477.50. - - 479.50. - - 481.50. - - 483.50. - - 485.50. - - 487.50. - - 489.50. - - 491.50. - - 493.50. - - 495.50. - - 497.50. - - 499.50. - - 501.50. - - 503.50. - - 505.50. - - 507.50. - - 509.50. - - 511.50. - - 513.50. - - 515.50. - - 517.50. - - 519.50. - - 521.50. - - 523.50. - - 525.50. - - 527.50. - - 529.50. - - 531.50. - - 533.50. - - 535.50. - - 537.50. - - 539.50. - - 541.50. - - 543.50. - - 545.50. - - 547.50. - - 549.50. - - 551.50. - - 553.50. - - 555.50. - - 557.50. - - 559.50. - - 561.50. - - 563.50. - - 565.50. - - 567.50. - - 569.50. - - 571.50. - - 573.50. - - 575.50. - - 577.50. - - 579.50. - - 581.50. - - 583.50. - - 585.50. - - 587.50. - - 589.50. - - 591.50. - - 593.50. - - 595.50. - - 597.50. - - 599.50. - - 601.50. - - 603.50. - - 605.50. - - 607.50. - - 609.50. - - 611.50. - - 613.50. - - 615.50. - - 617.50. - - 619.50. - - 621.50. - - 623.50. - - 625.50. - - 627.50. - - 629.50. - - 631.50. - - 633.50. - - 635.50. - - 637.50. - - 639.50. - - 641.50. - - 643.50. - - 645.50. - - 647.50. - - 649.50. - - 651.50. - - 653.50. - - 655.50. - - 657.50. - - 659.50. - - 661.50. - - 663.50. - - 665.50. - - 667.50. - - 669.50. - - 671.50. - - 673.50. - - 675.50. - - 677.50. - - 679.50. - - 681.50. - - 683.50. - - 685.50. - - 687.50. - - 689.50. - - 691.50. - - 693.50. - - 695.50. - - 697.50. - - 699.50. - - 701.50. - - 703.50. - - 705.50. - - 707.50. - - 709.50. - - 711.50. - - 713.50. - - 715.50. - - 717.50. - - 719.50. - - 721.50. - - 723.50. - - 725.50. - - 727.50. - - 729.50. - - 731.50. - - 733.50. - - 735.50. - - 737.50. - - 739.50. - - 741.50. - - 743.50. - - 745.50. - - 747.50. - - 749.50. - - 751.50. - - 753.50. - - 755.50. - - 757.50. - - 759.50. - - 761.50. - - 763.50. - - 765.50. - - 767.50. - - 769.50. - - 771.50. - - 773.50. - - 775.50. - - 777.50. - - 779.50. - - 781.50. - - 783.50. - - 785.50. - - 787.50. - - 789.50. - - 791.50. - - 793.50. - - 795.50. - - 797.50. - - 799.50. - - 801.50. - - 803.50. - - 805.50. - - 807.50. - - 809.50. - - 811.50. - - 813.50. - - 815.50. - - 817.50. - - 819.50. - - 821.50. - - 823.50. - - 825.50. - - 827.50. - - 829.50. - - 831.50. - - 833.50. - - 835.50. - - 837.50. - - 839.50. - - 841.50. - - 843.50. - - 845.50. - - 847.50. - - 849.50. - - 851.50. - - 853.50. - - 855.50. - - 857.50. - - 859.50. - - 861.50. - - 863.50. - - 865.50. - - 867.50. - - 869.50. - - 871.50. - - 873.50. - - 875.50. - - 877.50. - - 879.50. - - 881.50. - - 883.50. - - 885.50. - - 887.50. - - 889.50. - - 891.50. - - 893.50. - - 895.50. - - 897.50. - - 899.50. - - 901.50. - - 903.50. - - 905.50. - - 907.50. - - 909.50. - - 911.50. - - 913.50. - - 915.50. - - 917.50. - - 919.50. - - 921.50. - - 923.50. - - 925.50. - - 927.50. - - 929.50. - - 931.50. - - 933.50. - - 935.50. - - 937.50. - - 939.50. - - 941.50. - - 943.50. - - 945.50. - - 947.50. - - 949.50. - - 951.50. - - 953.50. - - 955.50. - - 957.50. - - 959.50. - - 961.50. - - 963.50. - - 965.50. - - 967.50. - - 969.50. - - 971.50. - - 973.50. - - 975.50. - - 977.50. - - 979.50. - - 981.50. - - 983.50. - - 985.50. - - 987.50. - - 989.50. - - 991.50. - - 993.50. - - 995.50. - - 997.50. - - 999.50. - - 1001.50. - - 1003.50. - - 1005.50. - - 1007.50. - - 1009.50. - - 1011.50. - - 1013.50. - - 1015.50. - - 1017.50. - - 1019.50. - - 1021.50. - - 1023.50. - - 1025.50. - - 1027.50. - - 1029.50. - - 1031.50. - - 1033.50. - - 1035.50. - - 1037.50. - - 1039.50. - - 1041.50. - - 1043.50. - - 1045.50. - - 1047.50. - - 1049.50. - - 1051.50. - - 1053.50. - - 1055.50. - - 1057.50. - - 1059.50. - - 1061.50. - - 1063.50. - - 1065.50. - - 1067.50. - - 1069.50. - - 1071.50. - - 1073.50. - - 1075.50. - - 1077.50. - - 1079.50. - - 1081.50. - - 1083.50. - - 1085.50. - - 1087.50. - - 1089.50. - - 1091.50. - - 1093.50. - - 1095.50. - - 1097.50. - - 1099.50. - - 1101.50. - - 1103.50. - - 1105.50. - - 1107.50. - - 1109.50. - - 1111.50. - - 1113.50. - - 1115.50. - - 1117.50. - - 1119.50. - - 1121.50. - - 1123.50. - - 1125.50. - - 1127.50. - - 1129.50. - - 1131.50. - - 1133.50. - - 1135.50. - - 1137.50. - - 1139.50. - - 1141.50. - - 1143.50. - - 1145.50. - - 1147.50. - - 1149.50. - - 1151.50. - - 1153.50. - - 1155.50. - - 1157.50. - - 1159.50. - - 1161.50. - - 1163.50. - - 1165.50. - - 1167.50. - - 1169.50. - - 1171.50. - - 1173.50. - - 1175.50. - - 1177.50. - - 1179.50. - - 1181.50. - - 1183.50. - - 1185.50. - - 1187.50. - - 1189.50. - - 1191.50. - - 1193.50. - - 1195.50. - - 1197.50. - - 1199.50. - - 1201.50. - - 1203.50. - - 1205.50. - - 1207.50. - - 1209.50. - - 1211.50. - - 1213.50. - - 1215.50. - - 1217.50. - - 1219.50. - - 1221.50. - - 1223.50. - - 1225.50. - - 1227.50. - - 1229.50. - - 1231.50. - - 1233.50. - - 1235.50. - - 1237.50. - - 1239.50. - - 1241.50. - - 1243.50. - - 1245.50. - - 1247.50. - - 1249.50. - - 1251.50. - - 1253.50. - - 1255.50. - - 1257.50. - - 1259.50. - - 1261.50. - - 1263.50. - - 1265.50. - - 1267.50. - - 1269.50. - - 1271.50. - - 1273.50. - - 1275.50. - - 1277.50. - - 1279.50. - - 1281.50. - - 1283.50. - - 1285.50. - - 1287.50. - - 1289.50. - - 1291.50. - - 1293.50. - - 1295.50. - - 1297.50. - - 1299.50. - - 1301.50. - - 1303.50. - - 1305.50. - - 1307.50. - - 1309.50. - - 1311.50. - - 1313.50. - - 1315.50. - - 1317.50. - - 1319.50. - - 1321.50. - - 1323.50. - - 1325.50. - - 1327.50. - - 1329.50. - - 1331.50. - - 1333.50. - - 1335.50. - - 1337.50. - - 1339.50. - - 1341.50. - - 1343.50. - - 1345.50. - - 1347.50. - - 1349.50. - - 1351.50. - - 1353.50. - - 1355.50. - - 1357.50. - - 1359.50. - - 1361.50. - - 1363.50. - - 1365.50. - - 1367.50. - - 1369.50. - - 1371.50. - - 1373.50. - - 1375.50. - - 1377.50. - - 1379.50. - - 1381.50. - - 1383.50. - - 1385.50. - - 1387.50. - - 1389.50. - - 1391.50. - - 1393.50. - - 1395.50. - - 1397.50. - - 1399.50. - - 1401.50. - - 1403.50. - - 1405.50. - - 1407.50. - - 1409.50. - - 1411.50. - - 1413.50. - - 1415.50. - - 1417.50. - - 1419.50. - - 1421.50. - - 1423.50. - - 1425.50. - - 1427.50. - - 1429.50. - - 1431.50. - - 1433.50. - - 1435.50. - - 1437.50. - - 1439.50. - - 1441.50. - - 1443.50. - - 1445.50. - - 1447.50. - - 1449.50. - - 1451.50. - - 1453.50. - - 1455.50. - - 1457.50. - - 1459.50. - - 1461.50. - - 1463.50. - - 1465.50. - - 1467.50. - - 1469.50. - - 1471.50. - - 1473.50. - - 1475.50. - - 1477.50. - - 1479.50. - - 1481.50. - - 1483.50. - - 1485.50. - - 1487.50. - - 1489.50. - - 1491.50. - - 1493.50. - - 1495.50. - - 1497.50. - - 1499.50. - - 1501.50. - - 1503.50. - - 1505.50. - - 1507.50. - - 1509.50. - - 1511.50. - - 1513.50. - - 1515.50. - - 1517.50. - - 1519.50. - - 1521.50. - - 1523.50. - - 1525.50. - - 1527.50. - - 1529.50. - - 1531.50. - - 1533.50. - - 1535.50. - - 1537.50. - - 1539.50. - - 1541.50. - - 1543.50. - - 1545.50. - - 1547.50. - - 1549.50. - - 1551.50.

